

Das Ende der Sehnsucht

NaruSai und NaruSasu?

Von abgemeldet

Kapitel 27: Kapitel 27

und weiter gehts... ^^

Kapitel 27

Sasuke POV.

Automatisch lenken mich meine Beine nach Konoha zurück.
Meine Wahrnehmung ist nun gänzlich verschwommen.
Bekomme nicht einmal mit, wie ich das Tor hinter mir lasse,
nur um weiter sinnlos im Dorf herum irre.
Kurz hatte ich darüber nachgedacht nach Hause zugehen.
Doch, was bitte soll ich da?
Dort ist niemand der mich von meinen Gedanken losreißen könnte, also kann ich doch
genauso gut hier entlang laufen.

„Sasuke- ku~un“

Wieso hat Naruto Sai verziehen?
Es ihn einfach durchgehen lassen?
Ich kann es einfach nicht verstehen.
Oder will ich es nur nicht?

„Hallooho? Sasuke- ku~hun?“

Hätte ich so einen Scheiß von mir gegeben, hätte er mich in Grund und Boden
geschriegen.
Kurz huscht ein trauriges Lächeln über meine Lippen.
Ja.
Mich hätte der Baka bestimmt durch halb Konoha gejagt.

„Sasuke? Hallo? Geht es dir nicht gut?“

Ob er doch noch etwas für Sai empfindet?
Verdammt!
Warum musste ich mich auch so gehen lassen?
Ihn so anschreien?
Der macht sich doch, mit Sicherheit jetzt auch noch lustig über mich!
Zuerst der Kuss und jetzt auch noch das!
Scheiße!

Was er jetzt wohl von mir denken wird?!

„SASUKE-KUN!!!“

„WAS IST PINKI?!
VERZIEH DICH!
ICH HAB KEINEN NERV AUF DEIN BLÖDES GELABER KAPIERT?!“
Mein Gott!
Das die es nicht einmal merkt wenn man sie ignoriert.
Ist ja wohl nicht zu fassen!!

„Aber...Aber Sasuke- kun?“ erschrocken schaut sie mich an.
Doch mich stört es kein bisschen.
Ich bin nun mal verdammt wütend und wenn sie sich auch noch so nett hier anbietet,
was kann ich denn bitte dafür?!

„Nichts aber!
Ich hab die Schnauze voll von deinem Sasuke- kun hier und Sasuke- kun da!
Sakura, Kapiere es endlich...
ICH. KANN. D I C H. N I C H T. L E I D E N!
Also hau endlich ab und such dir nen andern Doof dem du
auf den Sack gehen kannst, okay?!“
Was ist denn jetzt?
Warum sieht die mich denn so komisch an?
Die wird doch wohl nicht...?

„Schlurz...“
Toll!
Echt Super!
Jetzt fängt die tatsächlich noch an zu flennen.
Scheiße!

„...Okay...snief... wie du meinst Sasuke-kun... snief... dann geh ich eben...“
dreht sie mir auch schon unter Tränen den Rücken zu.

Irgendwie, tut sie mir ja schon etwas Leid.
Doch, was kann ich denn bitte dafür, dass sie so anhänglich ist?
Ich will nun mal nichts von ihr!
Teamkollegen hin oder her, dass muss sie doch endlich mal begreifen, verdammt!

„Du bist wirklich ein HERZLOSES ARSCHLOCH, SASUKE!“

Schreit sie mir auch schon einige Meter von mir entfernt entgegen.
Irgendwie ist mein Mitleid gerade verschwunden.
Woran das wohl liegen mag?
Blöder Staubwedel!!

Naruto POV.

Kaum bin ich auch schon wieder zurück im Dorf,
läuft mir auch schon, an der nächsten Ecke, eine weinende Sakura in die Arme.
Was ist denn mit der passiert?

„Naruto- kun! Sasuke war gemein zu mir!“
Okay, dass hat sich ja dann geklärt.

„Was ist denn passiert Sakura?“
Auch wenn Sakura mir auf die Nerven geht und ich sie an liebsten, des Öfteren mal,
gegen eine Wand befördern würde, ist sie ja trotz allem noch meine Freundin und
Teamkameradin!
Also, nehme ich sie auch sogleich in den Arm und versuche heraus zu kriegen, "was"
Sasuke denn jetzt schon wieder angestellt haben soll.

„Sasuke...snief... Sasuke- kun hat gesagt ...snief“

„Was hat er gesagt?“
Na so schlimm wird es ja wohl auch nicht sein, dass du gleich hier rumheulen musst!

„Er hat gesagt... snief... das ich...snief“
Was soll das?
kann die mal in kompletten Sätzen reden?!
Ich versteh kein Wort, verdammt!

„Sakura beruhig dich doch mal.
Ich versteh kein Wort, von dem was du da sagst.“
Herr Gott noch mal, was ist denn nur los?!
Behutsam drücke ich sie etwas an mich, um sie zu trösten und hoffe inständig,
dass ich sie so zur Ruhe bringen kann.
Doch anstatt ihr damit zu helfen, was ja eigentlich meine Absicht ist,
heult sie mir nun meinen kompletten Umhang voll.
Das ist ja wohl nicht der ihr ernst, verdammt?!

Nach etlichen Minuten, bemerke ich langsam, wie sie sich endlich zu beruhigen
scheint.
Wird auch mal Zeit!
Wer weiß was die Leute schon wieder über mich denken!

„Geht es wieder?
Komm...
Wir setzen uns erst mal da drüben auf die Bank und dann erklärst du mir mal,
was geschehen ist, Okay?“ aufmunternd lächle ich sie an,

sehe ihr in ihre giftgrünen Augen.
Irgendwie nervt mich das Ganze doch ein wenig!
Sie hingegen nickt nur kurz und wischt sich, mit dem Handrücken
die letzten Tränen aus den Augenwinkeln.
Na wenigstens muss ich das dann nicht machen!

„Entschuldige Naruto- kun.“
Das geht aber schnell.
Ich hätte nicht gedacht, dass sie mich heute noch mal anlächelt.

„Kein Problem... Jetzt erzähl doch was eigentlich vorgefallen ist, Sakura“
Fordere ich sie auch schon auf als sie nun endlich auch mal an der Bank angekommen
ist und sich neben mich setzt.

„Das war so...“ fängt sie auch gleich an loszuquatschen.

Ich kann nichts anderes tun als immer wieder zu nicken.
Zu sehr schweife ich selbst in Überlegungen ab,
warum Sasuke nur so derartig ausflippen konnte.
Okay, ich weiß ja das er nun mal nichts von ihr will, dass war ja auch schon früher so.
Nur, dass er sie deswegen so anschreien muss versteh ich nun mal nicht.
Er weiß doch wie sie ist.
Normalerweise ignoriert er sie deshalb doch auch immer.
Also, was sollte das?

Ein Seitenblick auf Sakura sagt mir, dass sie wohl genauso wenig verstehen kann,
warum er so reagiert hat.
Schließlich wissen wir alle nun mal, dass Sasuke kein Mensch von großen Worten ist.
Ich denke auch, das es das Einzige war, was die junge Konoichi neben mir, so
aufgewühlt haben muss.
Ich meine, wer sieht bitte auch mal einen schreienden Uchiha auf offener Straße?

„und was denkst du, Naruto- kun? Ist Sasuke sehr wütend auf mich?“
Tja wenn ich das nur wüsste, geht es mir nur durch den Kopf.
Ich weiß doch selbst nicht, was in letzter Zeit los ist mit ihm!

Doch wegen ihrem verzweifelnden Gesichtsausdruck, versuche ich sie lieber etwas
aufzubauen.
Also, lächle ich mal wieder wie so ein Idiot und versichere ihr,
dass alles wieder gut wird.
Allerdings nicht, ohne ihr zu sagen was ich von ihrem benehmen halte.
Die soll ihn nämlich endlich in Ruhe lassen, verdammt!

„Naja, ich wäre auch wütend wenn mir andauernd irgendjemand am Hintern hängt, an
dem ich nun mal überhaupt kein Interesse habe.
Er will nun mal nichts von dir.
Das sollte dir endlich mal klar sein und selbst wenn du meinst, ihn zu lieben, gibt es dir
noch lange nicht das Recht ihn andauernd zu belagern.
Lass ihn einfach mal in Ruhe und du wirst sehen, das alles wieder gut wird, Sakura.“

Nachdenklich sieht sie mich an, denkt anscheinend über meine Worte nach.
Naja, ich weiß zwar nicht was daran so schwer zu verstehen ist, jedoch nehme ich es einfach mal so hin.

„Du hast wohl Recht.
Trotzdem, könntest du wenigstens mit ihm reden?
Ich will nicht das er böse auf mich ist.“
Ein Wunder!
Sie hat es tatsächlich verstanden.

„Ich weiß nicht ob das so eine gute Idee ist“
Mich will der bestimmt heute nicht mehr sehen!

„Wieso?“
Ja wieso?
Gute Frage.
Nur werde ich dir darauf wohl keine Antwort geben können,
denn das ist allein unsere Sache.

„Nur so. Ich denke, wenn er dich schon anschreit, wird er das mit mir nicht anders regeln“
Wenn ich mich erinnere wie wütend er eben schon war, dann will ich wirklich nicht wissen, was er nun mit mir anstellt.

„Achso... Okay... Aber du redest mit ihm, ja?“
Wenn du dann wieder fröhlich bist nehme ich auch ein paar Knochenbrüche auf mich.
Ist ja überhaupt kein Problem, für mich.
Spinnt die eigentlich?!

„Äh... Ich werde es versuchen aber erhoff dir nicht zuviel von mir.“
Lache ich verlegen auf.
Ich bin so gut wie Tod!
Scheiße.

Sasuke POV.

Nachdem ich Sakura so angefaucht habe, hatte ich eigentlich vor sofort nach Hause zu gehen.
Andererseits, habe ich leider mitgekriegt wie dieser rosa Wischmopp geradewegs in meinen Engel hinein gerannt ist und da Naruto, keine Anstalten machte sie von sich zu schieben... was mich tierisch aufgeregt hat... wurde ich nun mal neugierig.
Was will diese blöde Kuh denn jetzt auch noch von ihm?!

Das allein ist der Grund, warum ich hier, ein paar Meter von den beiden entfernt, am Baumstamm lehne und dieser beruhigenden Stimme, die mich mal wieder veranlasst in eine andere Welt zu tauchen, aufmerksam zuhöre.

Es überrascht mich jedes Mal wieder, wie gut dieser Engel vor mir mit anderen umgehen kann.

Egal was er sagt, es hört sich immer so an als könnte er genau nachvollziehen wie sich diese Person gerade fühlen mag.
Und schon wieder habe ich etwas gefunden, was mich wünschen lässt ihm näher zu sein.
Verflucht!
Warum um Himmelswillen kann ich ihn auch nicht einfach aufgeben, verdammt?!
Ihn mir nicht einfach aus dem Kopf schlagen?!

Die einzige Antwort die ich darauf mal wieder erhalte, ist dieses angenehme Kribbeln im Bauch und mein erhöhter Herzschlag, den ich jedes Mal bekomme wenn ich ihn sehe oder nur an ihn denke.
Wieso kann das nicht einfach aufhören?

Und wieder einmal kann ich es nicht verhindern enttäuscht auszuatmen.
Wieso muss alles immer so kompliziert sein?
Ich bin doch wirklich erbärmlich!!
Anstatt zu ihm zu gehen und ihm zu sagen wie wichtig er mir ist, stehe ich hier rum und beobachte ihn wie so ein Liebeskranker.
Na wenigstens weiß ich jetzt wie sich Hinata andauernd gefühlt haben muss!
Versuche ich mich aufzuheitern.
Doch leider gelingt mir dies, nur einen kleinen Moment.

Wie sehr ich mir gerade wünsche dich bei mir zuhaben, dir zusagen was ich für dich empfinde.
Warum zum Teufel muss ich auch so feige sein?!
Ich bin doch ein Uchiha!
Ich dürfte noch nicht einmal wissen was dieses Wort bedeutet, verdammt!

„Du solltest mit ihm reden, wenn es schon so weit ist das du ihn von weiten beobachten musst.“ Höre ich eine belustigte Stimme hinter mir, die mich mal wieder zusammen zucken lässt.

„Ich weiß nicht was du meinst“
Antworte ich der Person nur und lasse mir mal wieder nicht anmerken, dass mein Herz ein paar Etagen tiefer gerutscht ist.
Langsam frag ich mich ob es ihm Spaß macht mich zu Tode zu erschrecken?!

„Klar doch und ich bin der Kaiser von China. Hatten wir das nicht bereits schon?“
Was willst du nur von mir, verdammt?!
Das ich zu ihm hingehe und ihm sage was ich fühle?!
Ich kann das einfach nicht!
Die Angst ihn dadurch zu verlieren ist einfach zu Groß, verstehst du das nicht?!

„Was soll ich denn deiner Meinung nach tun?“
Der hat doch keinen blassen Schimmer, wie ich mich fühle!

„Wie wäre es wenn du einfach mal mit ihm sprichst?
Vielleicht wird dich seine Antwort ja auch überraschen, wer weiß.“

Für einen Augenblick reiße ich mich von diesem Wesen,
welches mich wahrscheinlich schon wieder um den Schlaf bringen wird, los und
quittiere die Aussage von diesem Verrückten neben mir, nur mit einem ungläubigen
Blick.

Ja klar! Der fällt mir bestimmt vor Begeisterung um den Hals!
Für wie blöd hältst du mich eigentlich?!

„Hn“ ist alles was ich dazu noch äußere und widme mich wieder ganz dem geschehen
vor mir, bekomme auch nicht mit wie Kakashi sich mal wieder aus dem Staub macht.
Zu sehr bin ich in meinen eigenen Gedanken gefangen.
Ich will es ihm ja sagen, mehr als alles andere.
Nur, wie wird er darauf reagieren?
Mich hassen?
Oder sogar... verabscheuen?
Mir aus dem Weg gehen?
Unsere Freundschaft beenden?
Es steht einfach viel zu viel auf dem Spiel.
Der Kuss allein war doch schon ein Risiko und die Reaktion darauf kenne ich ja, dank
Sai, bereits bestens!
Aber Kakashi hat auch Recht.
So kann das einfach nicht mehr weiter gehen!

Also bis zum nächsten Mal.

Kuchen hinstell und schnell verschwindet

HEAGDL

Eure

Kaminari_Seishin ^^